

# Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Bezirksverband Nordhessen

Bezirksdelegiertenversammlung 14. Mai 2019 Stadthalle Melsungen	<b>Beschluss DS 14 Gegen jede Form von Antifeminismus und Frauenfeindlichkeit</b>
--	---

## **„Gegen jede Form von Antifeminismus und Frauenfeindlichkeit“**

Die GEW Nordhessen setzt sich aktiv dafür ein, die erstarkenden Angriffe von Rechts auf Feminismus im Kontext von Forschung und Lehre zu bekämpfen. Hierfür wollen wir insbesondere die Kolleg\*innen an den Hochschulen, die in den Fokus antifeministischer und frauenfeindlicher Angriffe geraten (Gleichstellungsbeauftragte, Studierende, technisch-administratives Personal, wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen u.a.m.), aktiv unterstützen (z.B. durch Angebote von Workshops). Darüber hinaus soll diese Problematik auch in unseren Publikationsorganen eine dauerhafte und seiner gesellschaftlichen Bedeutung angemessen breite Thematisierung finden. Hierzu gehört insbesondere die Solidarisierung mit Betroffenen sowie die offensive Zurückweisung der reaktionären Positionen und Entwicklungen in Bildung, Politik und Gesellschaft.

### **Begründung**

In den letzten Jahren sind auch in der Wissenschaft vermehrt antifeministische Tendenzen spürbar geworden. Deren Anschlussfähigkeit an einen rechtspopulistischen Diskurs sind offensichtlich; dies sieht man beispielsweise daran, dass Professor\*innen, die sich öffentlich für ein traditionelles Rollenmodell einsetzen und die „Homo-Ehe“ ablehnen, auch in Kontexten der AfD und anderer rechter Organisationen auftreten. Diese reaktionären Kräfte versuchen, feministische Errungenschaften, die Forderung nach Geschlechtergerechtigkeit sowie die wissenschaftliche, gesellschaftliche und politische Auseinandersetzung mit Geschlechterfragen zurückzudrängen. Sie müssen daher von allen fortschrittlichen Kräften aktiv bekämpft werden.

Die GEW Nordhessen folgt der Bundes GEW, die sich mit der Tagung „Wissenschaft im Visier des Antifeminismus“ und der Gründung einer AG „»Antigenderismus« in der Wissenschaft“ dem Thema intensiver zuwenden wird. Studierende und andere Personen im gesamten Bildungsbereich, nicht nur im Hochschul- und Forschungskontext, müssen aktiv bei ihrem Kampf gegen die Angriffe von Rechts unterstützt werden und sich der Unterstützung der GEW Nordhessen gewiss sein!